

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

19 197
Vnd der höchsten wird ein teil
er sol vernemen durch sein hail
Waz an vns drem von ern lig
vnd die dar vnder hie gelig
Die nem den apfel aus erdhorn
von seiner hend an allen zorn
Vdo der wnglich gelach
daz disew red nicht gelach
In schimpf noch in spottes weis
do nam der hübsch Paris
Ich der frawen dries an
so daz er dar vnder vernam
Vnd ein schaid wolt sein
er saz da wider zu den drem
Die des drieses pflagen
vnd sich mit fleisz wagen
Auf den erwelten Preisant
gewissleich sprach er alzehant
I werden frawen all drey
seit daz an mich verlassen sey
Wer dries vnd ich den schanden sol
so tut durch ewr tugent so wol
Vnd erfüllet mein gut
saz ir iegleichew mir
Waz an si wird sei gelant
ir aller pestew wirdichant
Fuefliez si mir an haz
so chan ich wailgot bester paz
Nach recht hie gericht
swer dries sol verflichten
Wer mir die sach wizen
dar umb seit geflizen
Waz ewr iegleichew eupar
ir leben vnd ir wird gar
Durch daz ich wizen müg da sey
wem vnder ew geniez sey
Wer apfel reichlich vnd wert
dez ewr dreyer will gert
Paris die red laet für
den frawen reich von hoher chür
Waz si vernamen gern
sitz als ein wandel djeru
Jem edel sprach daucht
da sey sein warb laucht
Blanz vnd liecht dar vnder
die Gott nam des wunder
Vnd die reichen künig wert
daz an den dynaken wart gegert
Do hoher werder ding
vnd man dem wnglich

Wer ein chint der tag schain
getrawet daz er ster an
Pringen möcht ir dreyer streit
vnd ward durch wunder an der zeit
Mit hechter augen plick
beschawet da wil dick
Als man die werden schawen sol
auch chund er ir ieglichen wol
Berichten seiner frag
si laeten in da lag
Mit sprüchen vnd mit worten
dez gab er ze allen orten
Do chündichleich antwurte
daz man da pald spurt
Waz er waz hübsch vnd weis
in der getrew Paris
I den frawen da saz
vnd er geredet het daz
Daz von ir werdichant
ir iegleichew seit
Do sprach Juno daz sol geschehen
ich wil dez ersten hie belehen
Ob ich den preis behagen müg
seit daz geschriben an trüg
Ist an den apfel wol getan
daz in die pest müg han
Die chomen sei ze der hochzeit
so wirt an wider streit
Wer apfel mein daz erdhenn ich wol
von schulden ich in haben sol
Wan müder lebet mein geleich
ich pin gewaltich vnd reich
Ivick edel vnd tugenthaft
an gut han ich wol die chraft
Vnd also sauger wird rüm
daz über allen reichüm
Gret mein chrestichleich gepot
auch ist der aller höchst got
Mem prüder vnd mein Anieis
dar zu trag ich so werden preis
Waz flaischleich creatur
nie wart also gehior
Voch so recht schon als ich
dham fraw dries wider mich
Waz si wunnichleich sey
mir wout so reich saeld sey
Waz mir dient manig lant
ich han in meiner werden haut
Grotleichen hort vnd allen schatz
da von wirt an wider saz